



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bayern erfolgreich in Bundeswettbewerb zur politischen Bildung**

Bayern erfolgreich in Bundeswettbewerb zur politischen Bildung

16. Februar 2015

Schülerwettbewerb zur politischen Bildung: Fünf von vierzehn ersten Preisen gehen nach Bayern

Bildungsminister Ludwig Spaenle: „Erfolge zeigen, dass sich junge Menschen interessiert und engagiert mit aktuellen und historischen politischen Themen auseinandersetzen.“

MÜNCHEN. Bayerische Schulklassen aus allen Schularten überzeugten die Jury beim Schülerwettbewerb zur politischen Bildung mit einer Fotostory zum Thema „Keine Party ohne Ecstasy & Co.“, einem Plakat zum Thema „Billige T-Shirts –

Wer zahlt den Preis?“ oder einer Wandzeitung mit einer Spurensuche zur Penzberger Mordnacht am Ende des Zweiten Weltkriegs. Fünf der bundesweit vierzehn Gewinnerteams kommen damit aus dem Freistaat. Zudem wurden bayerische Teams mit drei zweiten Preisen und sieben weiteren Hauptpreisen für ihre gelungenen Beiträge ausgezeichnet.

Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle gratuliert den Preisträgern und betont: „Die Erfolge zeigen, dass sich junge Menschen interessiert und engagiert mit aktuellen und historischen politischen Themen auseinandersetzen. Die Preisträgerinnen und Preisträger haben dabei bewiesen, dass sie sensibel mit brisanten Themen umgehen können und ihnen unsere Gesellschaft und die Demokratie wichtige Anliegen sind.“ Minister Spaenle richtet auch einen herzlichen Dank an die betreuenden Lehrerinnen und Lehrer: „Ein Vergelt's Gott allen Lehrkräften, die die Schülerinnen und Schüler mit großem Einsatz bei Wettbewerben begleiten und unterstützen.“

Bayerische Schüler sehr erfolgreich

Die fünf **ersten Preise** und damit verbunden eine Gruppenreise nach Paris, Bonn oder Dresden bzw. 1.500 Euro Preisgeld gehen an folgende Schulen:

- Gymnasium Ernestinum Coburg, Klasse 7 d
- Gymnasium Ernestinum Coburg, Klasse 10 d
- Gymnasium Penzberg, Klasse 8 a
- Staatliche Realschule Lindenberg, Klasse 10 f
- Private Montessori-Volksschule (Mittelschule) Schweinfurt, Klasse 7/8 d

Drei **zweite Preise** sowie 1.500 Euro Preisgeld für jedes Team gehen an:

- Grundschule Nördlingen-Mitte, Klasse 4 b
- Gymnasium Moosach (München), Klasse 7 a/c (Ethik)
- Staatliche Wirtschaftsschule Kempten, Klasse 10 b (Deutsch)

Weitere **Hauptpreise** erhalten:

- Rupert-Ness-Realschule u. Gymnasium Ottobeuren, Klasse 9 (kath. Religion)
- Städt. Eichendorff-Gymnasium Bamberg, Klasse 10 b
- Förderschule Rosenheim, Klasse 7
- Staatl. Fachakademie für Landwirtschaft Weidenbach, Klasse 1 a
- Hans-Bayerlein-Schule Passau, Klassen 5-8
- Hans-Carossa-Gymnasium Landshut, Klasse 8 a
- Olympia-Morata-Gymnasium Schweinfurt, Klasse 10

Fast sechzig weitere Schulklassen aus Bayern erhalten weitere Geld- oder Sachpreise.

Der Schülerwettbewerb zur politischen Bildung

Der Schülerwettbewerb zur politischen Bildung wird jährlich von der Bundeszentrale für politische Bildung ausgeschrieben. Schirmherr ist Bundespräsident Joachim Gauck. Schülerinnen und Schüler aller Schularten können als Team in den zwei Alterskategorien 4./5. bis 8. Jahrgangsstufe und 8./9. bis 11. Jahrgangsstufe teilnehmen. Die Gewinner wurden 2014 aus rund 3.000 Beiträgen ermittelt, insgesamt nahmen über 60.000 Schülerinnen und Schüler aus deutschsprachigen Ländern und den deutschen Auslandsschulen am Wettbewerb teil.

Weitere Informationen unter: www.schuelerwettbewerb.de

Bilder können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Julia Lindner, Sprecherin, Tel. 089-2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

Inhalt

Datenschutz

Impressum

Barrierefreiheit

